

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **101 (2021)**

Heft 1083

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Politik & Wirtschaft

KRISE DER INSTITUTIONEN

Martin Gurri

Und plötzlich sprach das Volk

Ein digitales Erdbeben hat das Verhältnis der Bevölkerung zu den traditionellen Autoritäten zerrüttet.

10

Christopher Clark

«Man findet die Macht nie dort, wo man sie sucht»

Ein Gespräch über kriselnde Institutionen, Unsicherheiten des 21. Jahrhunderts und die Schweiz als Pionieration Europas.

14

Andreas Thiel

Die Ironie des Ernstfalls

In den Notfallplänen, die Behörden derzeit befolgen, fehlt die Möglichkeit eines Fehlalarms.

18

AKTUELLE DEBATTEN

Nicole Ruggle

Die Infantilisierung der Frau

Der neue Feminismus traut der Frau nicht mehr zu, sich selbst durchzusetzen und erfolgreich verhandeln zu können.

22

Peter Rothenbühler

Die heimliche Schönheitskönigin

Die Rückkehr in die Waadt nach drei Jahrzehnten zeigte mir: Es ist alles noch viel besser geworden am Lac Léman.

26

Maximilian Tarrach

Der Jugend gerecht werden

Die Gerechtigkeitsfrage ist von den Sozialdemokraten zum heiligen Gral erklärt worden.

30

Kolumnen

06 Editorial

25 Zahl des Monats

Dieses Mal: 0,73.

20 Baschi Dürr

über günstiges Bauen und dabei reich zu werden.

20 Christine Brand

über den Kulturschock der Maskenfreiheit.

21 Cartoon

34 Eine Zigarre mit

Heinrich Villiger.

35 Lukas Leuzinger

über Parlamentarier als Verwaltungsräte.

35 Nicolas Jutzet

über verdächtigen Sicherheitspopulismus.

80 Nacht des Monats

Vojin Saša Vukadinović mit Zora del Buono auf der Suche nach dem Café Turc.

82 Thomas Sevcik

The End of ... links.

→ Auf schweizermonat.ch

Neu: Archivperlen

Zum 100. Geburtstag des «Monats» publizieren wir neu regelmässig Texte aus unserem Archiv. Unsere ersten Archivperlen stammen von den Autoren Friedrich Dürrenmatt, Theodor W. Adorno, Franz Blankart und Gerhard Winterberger.

Intelligenz ist relativ

In seiner neuesten Kolumne ergründet der Mathematiker Christoph Luchsinger das Verhältnis zwischen intellektueller Brillanz und praktischer Intelligenz.

Neu: Apérohäppchen

Ab dem 1. Februar präsentieren wir Ihnen jeden Wochentag um 16 Uhr ein kleines Häppchen zur Alltagskultur – auf schweizermonat.ch und auf unseren Kanälen in den Sozialen Medien.

Haben Sie Ideen oder Rückmeldungen dazu? Schreiben Sie uns auf redaktion@schweizermonat.ch.

Kultur

KRIMIOBSESSION

Frank Urbaniok

Ein mörderisches Vergnügen

Krimis sind nicht der Spiegel des Bösen, das in uns wohnt. Sie nutzen nur die Sehnsucht nach Sicherheit, die tief in uns schlummert.

36

Christine Brand

Die Mörderin in mir

Als Krimiautorin begehe ich im Kopf brutale Verbrechen und löse sie dann gleich selbst. Woher kommt die Faszination für das Böse?

40

Sunil Mann

Mord im Regioexpress

In jedem Schweizer Dorf liegt bald eine Leiche vergraben. Regionalkrimis finden grossen Absatz.

44

Hejo Emons

Das Grauen vor der Haustür

Regionalkrimis sind eine Literaturgattung, auf die mitunter herabgesehen wird. Sie kommen auch bei jenen an, die eher wenig lesen.

47

Jürg Halter

Geist ist geil

Der persönliche Kulturfragebogen.

48

Buch des Monats

Zerlegung eines Kampfbegriffs

Pascal Bruckner: «Der eingebildete Rassismus».

52

Kurzkritiken

Sachbuch und Literatur

«Wer hat Angst vor Tell?» von Oliver Zimmer und «Unfroh» von Stephan Mathys.

53

Dossier: Human Enhancement

Die Grenzen des Menschlichen überschreiten

Hans Ulrich Gumbrecht

An der Schwelle zum Übermenschen – oder in die Gegenrichtung?

Der Traum der Selbstüberschreitung des Menschen ist alt. Über Nietzsche, den sprichwörtlichen «Schritt zu viel» und einen möglichen Abschied in Würde.

56

Lukas Leuzinger

Eine spannende Gehhilfe

Der Myosuit hilft Personen mit Muskelschwäche beim Gehen. Auch mir? Ein Selbstversuch.

60

Jannik Belser

Cyborg? Ja, bitte!

Für Direktbetroffene sind moderne Prothesen eine hochwillkommene Unterstützung.

61

Mike Schaffner

«Ich wäre gern mal ein Raumschiff»

Ein Gespräch mit einem überzeugten Transhumanisten.

64

James Hughes

Wer hat Angst vor der Zukunft?

Human-Enhancement-Technologien können unser Leben gesünder, glücklicher und schöner machen.

67

Redaktion

Was Schweizer Firmen machen

Innovationen aus Lausanne und dem Schlieremer Valley.

70

Michael Greve und Isabelle Schiffer

Altern ist heilbar

Die Wissenschaft forscht an Methoden zur Umkehrung des Altersprozesses – und erzielt erste Fortschritte.

72

Surjo R. Soekadar

Moment mal, Mr. Musk!

Von Neurotechnologie verspricht man sich medizinische Fortschritte. Dabei gibt es auch ethische Bedenken.

74

Ioannis Martinis

Cyborgs im Recht

Darf ich meine Hand zur Fahrkarte umfunktionieren? Fragen an die Gesellschaft und die Jurisprudenz.

78